

## Fraustragen – Herbergssuche - Marientragen

unter diesen Namen verbirgt sich ein sehr alter katholischer Brauch der Marienverehrung, der aus dem alpenländischen, aber auch aus dem östlichen Raum stammt.

Die Adventszeit steht im Zeichen des Weges, des Aufbruchs und des Wanderns: Maria und Josef sind unterwegs nach Bethlehem - Gott und Mensch sind unterwegs zueinander.

Auch wir im Pastoralen Raum leben im Zeichen des Weges, des Aufbruchs, des Wanderns und so möchten wir diesen schönen Brauch aufgreifen und zueinander unterwegs sein.

### **Dies mit zu tun, laden wir Sie herzlich ein.**

Wir haben eine kleine Version der Schutzmantelmadonna aus Alt-Buchhorst zur Verfügung gestellt bekommen, die ab dem Christkönigssonntag durch die Häuser und Wohnungen unseres pastoralen Raumes getragen werden soll.

### **Sie sind dann Gastgeber und Gast!**

Gastgeber: zu ihnen wird Maria gebracht und sucht Herberge.

Gast: sie machen sich auf den Weg zu den nächsten Gastgebern und werden so mit Maria hoffentlich auch gastlich aufgenommen.

Die Übergabe sollte im feierlichen Rahmen stattfinden. Dazu wird es eine Handreichung mit Texten, Gebeten und Liedern zur Auswahl geben.

Maria ist für 1 Woche in einer Pfarrei des Pastoralen Raumes auf Herbergssuche. An den Sonntagen wird sie in die nächste Pfarrei getragen und dort im Gottesdienst übergeben. In unserer Pfarrgemeinde Hl. Familie wird sie im Gemeindegottesdienst am 3. Advent ankommen und in der anschließenden 3. Adventswoche in unseren Familien, Häusern und Wohnungen zueinander unterwegs sein.

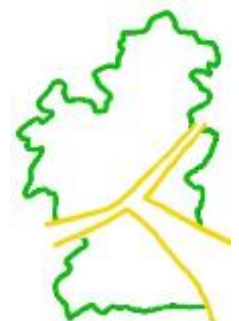
Ab dem 5. November liegen in allen Kirchen Listen aus, in die Sie sich eintragen können.

Wir freuen uns auf diese besondere Art des Mit- und Zueinander auf dem Weg seins.

Für den Pastoralausschuss

*M. Turbiasz – K. Stachowiak – Ch. Scholz*

Rückfragen bitte an Hr. Stachowiak 01522 878813



Pastoraler Raum  
Rüdersdorf – Erkner – Hoppegarten – Petershagen